



Elternabend

Wie mit den Kindern über den Frieden und den Krieg sprechen?

Kindheit und Krieg – wie können Eltern auf die Ängste der Kinder eingehen?

Nach mehr als zwei Jahren Pandemie ist für viele Kinder noch keine Normalität eingeleitet. Viele Kinder haben Brüche in ihren Freundschaften erlebt. Es ist nicht mehr so sicher, wie es vor zwei Jahren war. Einige Kinder ziehen sich zurück, manche verschwinden in übermäßigem Computerkonsum und andere zeigen aggressives Verhalten. Nun kommt auch noch die Angst vor einer Ausweitung des Krieges hinzu. Kinder erleben die Nachrichten als Bedrohung, können Ängste entwickeln und wissen nicht, wie sie mit den Informationen umgehen können. In dieser schwierigen Zeit brauchen die Kinder Erwachsene, die für sie da sind und denen sie vertrauen und sich mit ihren Gedanken und Gefühlen anvertrauen können. Besonders die Eltern sind hier als Partner gefragt, die zuhören, rechtzeitig ihren Kindern beistehen können und eine Unterstützung sind. Die Möglichkeiten sind recht einfach. Es braucht nur Zeit! Ich stelle ihnen vor, wie Sie Ihrem Kind eine Unterstützung in dieser Zeit sein könnten.

Termin: Mittwoch, 27.04.22 von 17-19 Uhr

Referent: Karl-Heinz Bittl, Supervision-Coaching-Konfliktberatung-Ausbildungen-Seminare

Plätze: 20

Anmeldung: kontakt@eiccc.org

Anmeldeschluss: 25.04.22

Achtung: Die Teilnehmerszahl ist begrenzt. Der Zugangslink wird Ihnen nach Teilnahmebestätigung vom Referenten zugesandt.